

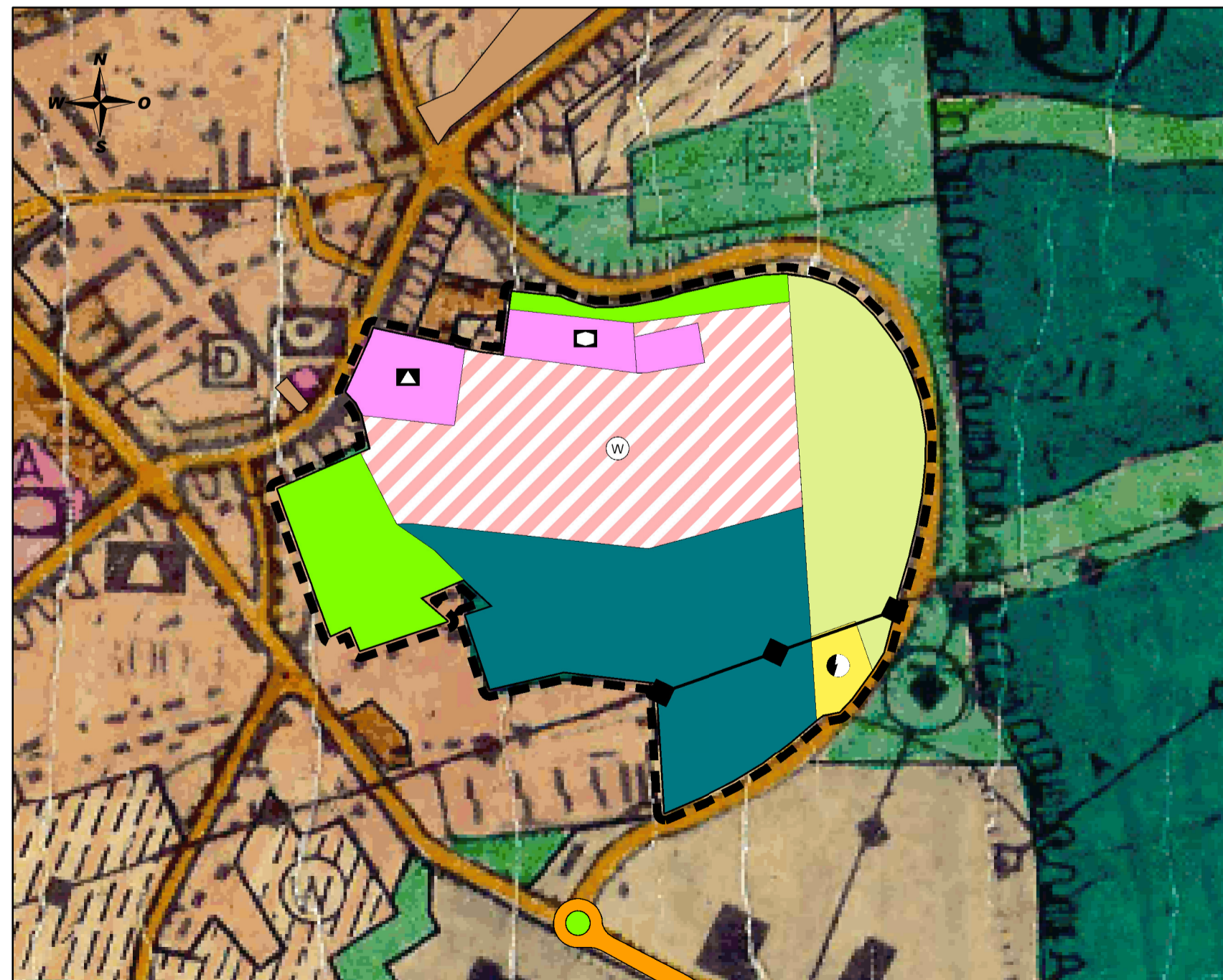
KREISSTADT NEUNKIRCHEN

18. Teiländerung des Flächennutzungsplans für den Bereich "Beerwald"

Bisherige Darstellung des Flächennutzungsplanes



M 1:5000



Teiländerung des Flächennutzungsplanes

LEGENDE

- Hochspannungsleitung, oberirdisch
- Wohnbauflächen
- Versorgungsflächen
- Waldflächen
- Flächen für Gemeinbedarf
- Grünflächen

LEGENDE

- Elektrizität
- Kindergarten
- Schule
- Hochspannungsleitung, oberirdisch
- Wohnbauflächen
- Flächen für Gemeinbedarf
- Grünfläche
- Flächen für Landwirtschaft
- Versorgungsflächen
- Flächen für Wald

Rechtsgrundlagen

- ***Baugesetzbuch (BauGB)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I, S. 3634)
- ***Baunutzungsverordnung (BauNVO)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I, S. 3786)
- ***Planzeichenverordnung (PlanzV)** in der Fassung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I, S. 58) zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 04. Mai 2017 (BGBl. I, S.1057)
- ***Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)** Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege vom 29. Juli 2009 (BGBl. I, S. 2542), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 30. Juni 2017 (BGBl. I, S. 2193)
- ***Raumordnungsgesetz (ROG)** vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I, S. 2986), zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 15 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I, S. 2808)
- ***Bundesbodenschutzgesetz (BBodSchG)** vom 17.03.1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt geändert durch Art. 2, Abs. 5 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I, S. 2808)
- ***Bundesbodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV)** vom 12. Juli 1999 (BGBl. I S. 1554), zuletzt geändert durch Artikel 102 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474)
- ***Wasserhaushaltsgesetz (WHG)**, Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts vom 31. Juli 2009 (BGBl. I, S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I, S. 2771)
- ***Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG)**, in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I, S. 1274), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I, S. 2771)
- ***Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)**, neugefasst durch Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I, S. 94), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 08. September 2017 (BGBl. I, S. 3370)
- ***Gesetz über die Vermeidung und Sanierung von Umweltschäden (USchadG)** vom 10.05.23007 (BGBl. I S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 4. August 2016 (BGBl. I S. 1972)
- ***Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG)**, in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I, S. 102), zuletzt geändert durch Art. 11, Abs. 2 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I, S. 2745)
- ***Bauordnung für das Saarland (LBO)**, Art. 1 des Gesetzes Nr. 1544 zur Neuordnung des Saarländischen Bauordnungs- und Bauberufsrechts vom 18. Februar 2004 (Amtsblatt S. 822), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 15. Juli 2015 (Amtsblatt I, S. 632)
- ***Gesetz zum Schutz der Natur und Heimat im Saarland (SNG)** Art. 1 des Gesetzes Nr. 1592 zur Neuordnung des Saarländischen Naturschutzrechts vom 05. April 2006 (Amtsblatt S. 726), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 13. Oktober 2015 (Amtsblatt I, S. 790)
- ***Saarländisches Wassergesetz (SWG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juli 2004 (Amtsbl. S. 1994), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 03. Dezember 2013 (Amtsblatt I, S. 2)
- ***Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Saarland (SaarUVPG)** in der Fassung vom 30. Oktober 2002 (Amtsblatt S. 2494), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 13. Oktober 2015 (Amtsblatt I, S. 790)
- ***Kommunalselbstverwaltungsgesetz (KSVG)** in der Neufassung vom 27. Juni 1997 (Amtsblatt S. 682), zuletzt geändert das Gesetz vom 15. Juni 2016 (Amtsblatt I S. 840)
- ***Saarländisches Denkmalschutzgesetz (SDSchG)** Art 1 des Gesetzes zur Neuordnung des saarländischen Denkmalrechts vom 19. Mai 2004 (Amtsblatt S. 1498), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 13. Oktober 2015 (Amtsblatt I S. 790)
- ***Gesetz zum Schutz des Bodens im Saarland (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG)** vom 20. März 2002 (Amtsblatt S. 990), zuletzt geändert durch Art. 10 Abs.3 i. V. m. Art. 14 des Gesetzes Nr. 1632 zur Reform der saarländischen Verwaltungsstrukturen vom 21. November 2007 (Amtsblatt d. Saarlandes S. 2393)
- ***Saarländisches Nachbarrechtsgesetz** vom 28. Februar 1973 (Amtsblatt S. 210), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 15. Juli 2014 (Amtsblatt I, S. 632)
- ***Bundeswaldgesetz** vom 31. Juli 2010 (BGBl. I S. 1050)
- ***Saarländisches Landesplanungsgesetz (SLPLG)** Gesetz Nr. 1731 vom 18. November 2010 (Amtsblatt S. 2599), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 13. Oktober 2015 (Amtsblatt I, S. 790)
- ***Saarländisches Straßengesetz** in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 1977 (Amtsblatt S. 969), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Reform der saarländischen Verwaltungsstrukturen (Verwaltungsstrukturenreformgesetz VSRG) vom 21. November 2007 (Amtsblatt S. 2393)
- ***Waldgesetz für das Saarland (Landeswaldgesetz LWaldG)** vom 26. Oktober 1977 (Amtsblatt S. 1009), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20. September 2017 (Amtsblatt I, S. 868)
- ***Saarl. Verwaltungsverfahrensgesetz (SVwVfG)** vom 15. Dezember 1976, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 25. Juni 2014 (Amtsblatt I, S. 306)

Verfahrensvermerke

Aufstellungsbeschluss

Der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen hat am 24.01.2018 die 18. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB). Der Beschluss, den Flächennutzungsplan zu ändern, wurde am ortsüblich bekanntgemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).

Beteiligungsverfahren

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wurde durch Auslegen der Planunterlagen in der Zeit vom bis durchgeführt (§ 3 Abs. 1 BauGB).

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom von der Planung unterrichtet und zur Äußerung im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB auf-

Der Entwurf der 18. Änderung des Flächennutzungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, haben in der Zeit vom bis einschließlich öffentlich ausgelegen (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, wurden mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können, am ortsüblich bekanntgemacht (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden wurden gem. § 4 Abs. 2 BauGB und § 2 Abs. 2 BauGB parallel zur öffentlichen Auslegung mit Schreiben vom an der 18. Änderung des Flächennutzungsplanes beteiligt. Im Anschreiben wurde auf die parallel stattfindende Auslegung hingewiesen.

Abschließender Beschluss

Die vorgebrachten Anregungen wurden vom Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen am geprüft und in die Abwägung eingestellt. Das Ergebnis wurde denjenigen, die Anregungen vorgebracht haben, mit Schreiben vom mitgeteilt (§ 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB).

Der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen hat am die 18. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.

Neunkirchen, den

Der Oberbürgermeister

Genehmigung

Die 18. Änderung des Flächennutzungsplans wird gem. § 6 Abs. 1 BauGB vom Ministerium für Inneres und Sport genehmigt.

Az.:

Ministerium für Inneres und Sport

Saarbrücken, den

Bekanntmachung

Die Erteilung der Genehmigung der 18. Änderung des Flächennutzungsplanes durch das Ministerium für Inneres und Sport ist am gem. § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntgemacht worden, mit dem Hinweis auf Ort und Zeit der öffentlichen Einsehbarkeit des Flächennutzungsplanes.

Mit dieser Bekanntmachung ist die 18. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam.

Neunkirchen, den

Der Oberbürgermeister

Ausfertigung

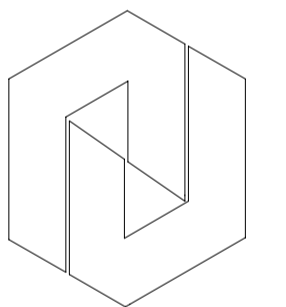
Die 18. Änderung des Flächennutzungsplans wird hiermit ausgefertigt.

Neunkirchen, den

Der Oberbürgermeister

KREISSTADT NEUNKIRCHEN

18. TEILÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS



Übersichtsplan M 1:10.000

